

HEIDELBERG

Körperwelten-Museum, Poststraße 36/5, „Die Grasbeißerbande“, täglich 10-18 Uhr.

Völkermuseum, Hauptstraße 235, „Pieces of Life. Die Philippinen Sammlung der von Portheim-Stiftung“, (bis 29. März), und „Sammlung Boldt - Turmenischer Schmuck“ Sonderausstellung (bis 2. November), Mi-Sa 14-18 Uhr, So & Feiertag 11-18 Uhr.

Mark Twain Center, Römerstr. 162, Dauer-ausstellung „Heidelberg und die USA - Geschichte und Gegenwart der transatlantischen Beziehungen“, Mi-So 13-18 Uhr.

Friedrich-Ebert-Haus, Pfaffengasse 18, „Eberts Erbe - Eine Demokratie mit Perspektiven“, (bis 23. November), Di-Fr 9-18 Uhr, Sa/So 10-18 Uhr.

Galerie Marianne Heller, Friedrich-Ebert-Anlage 2, „Winners“, internationale Preisträger in Keramik, Glas, Holz, Schmuck (bis 16. November), Di-Fr 11-13 Uhr und 14.30-18 Uhr, Sa 11-16 Uhr.

Betriebswerk, Am Bahnbetriebswerk 5, Peter Schlör: Deep See, (bis 13. November), Mo-Sa 11-18 Uhr (Anmeldung erforderlich info@tankturm.de).

Kurpfälzisches Museum, Hauptstr. 97, Meisterwerke aus Odesa, europäische Malerei des 16. bis 19. Jahrhunderts (bis 22. März), Di-So 10-18 Uhr.

Gedok-Galerie, Römerstr. 22, „.....ein besserer Ort“ von Christel Fahrig-Holm, Ölmalerei (bis 22. November), Do/Fr 16-19 Uhr, Sa 11-14 Uhr.

Kunstverein, Hauptstr. 97, Arbeiten Installation, Skulptur, Film und Fotografie von Rachel Khedoori (bis 11. Januar), Eröffnung: 1. November um 18 Uhr, Di-So/Feiertag 11-18 Uhr.

Forum für Kunst, Heiligegeiststr. 21, „In Bewegung“ zeigen Bara Lehmann-Schulz, Vera Schneider-Terodde, Felicitas Wiest und Jörg Künkel ihre Arbeiten zu diesem Thema, (bis 30. November), Di-So 14-18 Uhr.

MANNHEIM

Technoseum, Museumsstraße 1, Geschichte der Industrialisierung als eine Geschichte von Technik und Arbeit - vom 18. Jahrhundert bis in die Jetztzeit“, Di-So 9-17 Uhr.

Kunsthalle, Friedrichsplatz 4, „Kirchner, Lehmbruck, Nolde. Geschichten des Expressionismus in Mannheim“, (bis 11. Januar) und Fokus Sammlung: Neue Sachlichkeit (bis 31. Dezember), Di-So 10-18 Uhr, Do 10-20 Uhr.

Marchivum, Archivplatz 1, Sonderausstellung „Gurs 1940“ (bis 9. November), Di/Do-So 10-18 Uhr, Mi 10-20 Uhr.

Reiss-Engelhorn-Museen, rem-Stiftungsmuseen C4,12, „Aufgetaucht!“, Philipp Klein im Kreis der Impressionisten (bis 6. April) und zur Sonderausstellung „Saurier - Faszination Urzeit“ (bis 2. August), Di-So/Feiertag 10-17 Uhr.

Kunststraße, N 7, 6 (ehemals Saturn), „House of Banksy Mannheim - An Unauthorized Exhibition“, Pop-Up Ausstellung, (bis 25. Januar), Di/Mi/So/Feiertage 10-18 Uhr, Do/Fr/Sa 10-20 Uhr.

BAD RAPPENAU

BikiniARTmuseum, Buchäckerring 42, Sonderausstellung „La Vague“ aus der Kunstserie „Les Baigneuses“ (Die Baden-

AUSSTELLUNGSTIPP: „LINIENFLUG“

Leimen. (liwi) Mit der Ausstellung „Linienflug“ verabschiedet sich das IKWZ, das drei Jahrzehnte das kulturelle Leben in Leimen prägte. Pianistin Joanna Michna, die das IKWZ nach dem Tod ihrer Mutter weiterführte, hatte geplant, sich mit einem Konzert im November zu verabschieden, doch sie verstarb im August. Der Künstler Marek Walczak übernahm die Eröffnung der Ausstellung.

Zwei gegensätzliche Kunstrichtungen sind vertreten: Gagik Babayan, ein in Armenien geborener Künstler, zeigt abstrakte Kunst in Acryl, Aquarell und Mischtechniken. Marek Walczak hingegen widmet sich dem menschlichen Körper, mit kraftvollen, ausdrucksstarken Akten in Schwarz-Weiß, die Leben und Leidenschaft vermitteln. Der rote Punkt in seinen Bildern setzt Akzente, die auf das, was noch kommen könnte, hinweisen.



Foto: Wieser

„Linienflug“ steht für Bewegung und Übergänge. Auch wenn Joanna Michna die Eröffnung nicht mehr erleben konnte, bleibt die Ausstellung ein starkes Zeichen für die Bedeutung von Kunst.

Info

Die Ausstellung „Linienflug“ dauert noch bis 7. November 2025, Alte Fabrik Theodor-Heuss-Straße 41, 69181 Leimen

HEMSBACH

Gewölbekeller im Rathaus, Schlossgasse 41, „Seelenbilder“, Ausstellung von Künstlern der Tagesstruktur der AWO Rhein-Neckar (bis 14. November), Mo-Fr 8.30-12 Uhr, Di 14-15.30 Uhr, Do 14-18 Uhr.

HIRSCHBERG

Rathausgalerie, Großsachsener Straße 14, „Das Boot“, In Erinnerung an Lynn Schoene mit Arbeiten von 12 weiteren Künstlerinnen und Künstlern (bis 16. November), Mo-Fr 8-12 Uhr, Do 14-18 Uhr.

LADENBURG

Kunstverein, Hauptstr. 6, Gisela Marosan-Lindig „Dynamik“ (bis 9. November), Sa/So 15-18 Uhr.

LEIMEN

Bettendorfsche Galerie Im Schlossgarten Gauangelloch, Caroline Laengerer „Grow on Hidden Tracks / Auf verborgenen Spuren wachsen“ (bis 21. Dezember), Fr/Sa 14.30-18 Uhr, So/Feiertag 12-18 Uhr.

LUDWIGSHAFEN

Galerie Lauth, Mundenheimer Straße 252, „tag ein tag aus“, Arbeiten von Hermann Reimer (bis 21. November), Mo-Fr 9-13 Uhr und 14-18 Uhr, Sa 10-13 Uhr.

MOSBACH

Altes Schlachthaus Mosbach, Unterm Hauenstein (im Kleinen Elzpark), Selena Kimball - Anja Sieber - Johanna van Emden: „Vom Papier zum Pixel“ (bis 2. November), Do/Sa/So/Feiertage 14-18 Uhr.

NECKARGEMÜND

Museum im Alten Rathaus, Hauptstr. 25, Ausstellung „Invasive Art - im Fluss der Zeit“ mit Werken von den GEDOK-Künstlerinnen (bis 7. November), So 11-17 Uhr.

NECKARSULM

Deutsches Zweirad- und NSU-Museum, Urban-

straße 9 - 11, Sonderausstellung „Made in Italy - Passione, Emozione, Innovazione“ (bis Mai), Di-So/Feiertag 10-17 Uhr.

NEUENSTADT/KOCHER

Museum im Schafstall, Cleversulzbacher Str. 10/2, Ausstellung: „Wildes Paradies“ von Imants Tillers (26. Oktober bis 31. Mai), Mi/So 10-17 Uhr.

NEUSTADT/WEINSTRASSE

Kunsthalle des Kulturzentrums Herrenhof, Herrenhofstr. 6, „Heimspiel“ von Rainer Zerback (Fotografie) und Ulrich Schreiber (Metallplastiken) (bis 23. November), Eröffnung: 2. November um 11.15 Uhr, Fr 17-19 Uhr, Sa 14-18 Uhr, So 11-18 Uhr.

SCHRIESHEIM

Museum Théo Kerg, Talstr. 52, „focus5- fotografische Positionen“ von Markus Kaesler, Gabi Kaiser, Siegfried Reißing, Ulrike Thiele und Michael Utz (bis 23. November), Sa/So 14-17 Uhr.

„Kunst im Tal“, Talstraße 170, „WORTWERKE“, Arbeiten von Bärbel Schulz, Bernhild Knichel, Gudrun Gratz-Fister und Yvonne Weber (bis 30. November), So 11-13 Uhr.

SCHWETZINGEN

Xylon Museum + Werkstätten, Kronenstrasse 17, „Die Kunstspirativen - Volume 2“, Malerei, Aquarell, Fotografie, Assemblage, Skulptur, Film (bis 17. November), Sa/So 14-17 Uhr.

SINSHEIM

Fördertechnik Museum, Untere Au 4, Di-So 10-18 Uhr.

Stadtmuseum, Wilhelmstr. 14-18 Uhr, Sonderausstellung „Zwischen Humanismus und Hysterie - Hexen, Gelehrte und Scharlatane in der Neuzeit“ (bis 15. März), geöffnet zu den üblichen Zeiten des Rathauses.

Technik Museum, Eberhard-Layher-Straße 1, „Faszination Tuning - VW vs. Opel“, Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa/So 9-19 Uhr.

Friedrich der Große-Museum, Lerchenneststraße 18, 1975 - 2025, 50 Jahre Museums-hof Lerchennest, Eröffnungs-Impressionen, So/Feiertag 14-16.30 Uhr.

SPEYER

Technik Museum, Am Technik Museum 1, Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa/So 9-19 Uhr.

Museum Purrmann-Haus, Kleine Greifengasse 14, „C'est la vie! Pariser Bohème“, Albert Weisgerber, Hans Purrmann, Rudolf Großmann, (bis 12. April), Do-So/Feiertag 11-18 Uhr.

Landesbibliothekszentrum / Pfälzische Landesbibliothek, Otto-Mayer-Str. 9, Ausstellung: Komponistinnen! In Rheinland-Pfalz. 15 Jahre Certosa-Verlag (bis 8. November), Mo-Fr 9-18 Uhr.

WEINHEIM

Museum der Stadt, Amtsgasse 2, „Flotte Lotte“ und Co. - Kochen. Küche: Ausstellung zur Alltagsgeschichte (bis 30. Dezember) Di-Do/Sa 14-17 Uhr, So 10-17 Uhr.

Galerie Klüber, Hauptstr. 58, Ausstellung „Space Matters“ von Eunjeong Kim, Malerei, und Hans Schüle, Skulptur (bis 15. November), Di-Fr 10-18 Uhr, Sa 10-15 Uhr.